Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter

Pressemitteilung
33/2025

OWL ist bereit für das Ende des Dornröschenschlafes

Paderborn / Detmold / Höxter, 02. November 2025

Eine neu gestaltete Flugzeughalle des Flughafens Paderborn-Lippstadt wurde (in der vergangenen Woche) für das diesjährige S FORUM Transatlantik der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter in einen Festsaal verwandelt. Rund 1.000 Gäste folgten der Einladung und erlebten einen Abend, der einen Blick auf die USA, ein Jahr nach der Wahl und die transatlantischen Beziehungen richtete.

Mit dem Journalisten und USA-Experten Ingo Zamperoni, bekannt aus den Tagesthemen in der ARD, sowie dem ehemaligen Bundesminister Karl-Theodor zu Guttenberg hatte die Sparkasse zwei ausgewiesene Experten der transatlantischen Politik zu Gast. Beide Referenten gaben pointierte Einblicke in die politische Lage der Vereinigten Staaten und die dadurch entstehende, dynamischen Veränderungen der internationalen Ordnung.

Zamperoni, mit seinem Blick nach innen, unterstrich in seiner Analyse, dass die USA weiterhin eine Demokratie seien – jedoch „im Schwebezustand“. Die innenpolitische Polarisierung und gesellschaftliche Verwerfungen stellten die transatlantischen Partner vor neue Herausforderungen. Seine familiäre Bindung in die vereinigten Staaten sowie seine zahlreichen Aufenthalte, zeigen seine enge Verbundenheit mit den USA. Zamperoni ist somit mehr als nur ein Beobachter, er gab Einblicke in die amerikanische Seele.

Zu Guttenberg richtete seinen Blick auf die Auswirkungen der zweiten Amtszeit von Donald Trump für Europa. Der Trend zum Slogan, „America First“ habe lange vor heutigen Debatten dazu begonnen, so seine Analyse. Europa hingegen habe sich über Jahre in einem Zustand der Bequemlichkeit befunden. War es doch über Jahrzehnte bequem, sich auf die USA und ihre Unterstützung zu verlassen.

Die geopolitischen Entwicklungen der vergangenen Jahre wirkten nun wie ein „Weckruf“, der deutlich mache: Europa müsse seine eigenen Stärken selbstbewusster einbringen, um ein respektierter Partner auf globaler Bühne zu bleiben. „Wir müssen unseren Dornröschenschlaf endlich beenden“, rief zu Guttenberg auf.

Charmant und pointiert moderiert wurde der Abend von Radiomoderatorin Evren Gezer. Im Zentrum stand ein gemeinsamer Appell aller Beteiligten: Europa stärken, Mut zeigen, aktiv gestalten. Die Zeit des passiven Abwartens sei vorbei.

„Wir verstehen uns als regionaler Motor. Gleichzeitig sind wir Teil eines größeren Ganzen. Die aktuellen globalen Entwicklungen zeigen, wie wichtig es ist, Verantwortung zu übernehmen – wirtschaftlich, gesellschaftlich und politisch. Die Impulse des Abends haben bei vielen Gästen eine spürbare Aufbruchstimmung ausgelöst“, betonte Arnd Paas, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter die Bedeutung des Abends auch für die Region:

Das S FORUM in diesem Jahr mit dem Untertitel „Transatlantik“, zählt seit vielen Jahren zu den wichtigsten Veranstaltungsformaten der Sparkasse und bringt Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft miteinander ins Gespräch. Ziel ist es, Entwicklungen weltweiter Märkte und geopolitischer Rahmenbedingungen für die Region verständlich und greifbar zu machen.

Freuen sich über ein erfolgreiches S Forum Transatlantik (v.l.n.r.):
Achim Frohß – Vorstandsmitglied der Sparkasse
Ingo Zamperoni – Journalist und USA-Experte
Arnd Paas – Vorstandsvorsitzender der Sparkasse
Evren Gezer – Moderatorin des Abends
Karl-Theodor zu Guttenberg – ehemaliger Bundesminister
Andreas Trotz – Vorstandsmitglied der Sparkasse

Für weitere Informationen und Fragen:

Oliver Bekiersch
Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter
Paulinenstraße 34
32756 Detmold
Telefon 05251 292-1222
oliver.bekiersch@sparkasse-pdh.de